

## Protokoll

über die 13. Sitzung des Schul- und Kulturausschusses der Samtgemeinde Zeven am Donnerstag, dem 26.11.2015, 15:00 Uhr, C.F. Gauß-Oberschule Zeven, Kanalstraße 45 (Mensa-Eingang), Zeven.

### Anwesend:

#### Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Martin Setzer

#### Ausschussmitglieder

Ratsherr	Manfred Behrens	Vertretung für Herrn Norbert Wolf
Ratsherr	Frank Braasch	
Ratsherr	Hans-Jürgen Budde	Vertretung für Frau Susanne Dörfler
Ratsherr	Michael Butt	
Ratsherr	Rolf Grabowski	Vertretung für Frau Annette Fahjen
Ratsherr	Ragnar Kaesche	
Ratsherr	Torsten Klocke	
Ratsherr	Manfred Poburski	

#### Hinzugewählte/r

Schülervertreter	Maximilian Benz
Lehrervertreter	Jürgen Dauber
Elternvertreterin	Stefanie Viets-Millert

#### Beratende Mitglieder

Ratsherr Jens Behrens

#### Verwaltung

FDL Gebäudema-	Michael Körner
Rektorin GS Heeslin-	Birgit Arnoldt
Protokollführerin	Luise Del Testa
Konrektor Oberschule	Michael Larink

### Abwesend:

#### Ausschussmitglieder

Ratsfrau	Susanne Dörfler
Ratsfrau	Annette Fahjen
Ratsherr	Norbert Wolf

### Öffentliche Sitzung

#### 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest.

#### 2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Der Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven stellt die Tagesordnung **ein-stimmig** fest.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 12. Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 21.07.2015

Der öffentliche Teil des Protokolls wird mit **8 Stimmen bei 3 Enthaltungen** genehmigt.

4. Verpflichtung eines hinzugewählten Mitgliedes

Das hinzugewählte stimmberechtigte Mitglied und Schülervertreter Maximilian Benz wird auf seine Pflichten hingewiesen und per Handschlag verpflichtet.

5. Bericht

a) Herr Körner berichtet, dass die Landesschulbehörde mit Wirkung vom 01.09.2015 Herrn Markus Feldmann mit der kommissarischen Leitung der IGS Zeven beauftragt habe.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven am 26.11.2015 – 4. Bericht – 1

b) Herr Körner setzt den Ausschuss über den Zuwendungsbescheid der Kreisschulbaukasse in Kenntnis. Von zunächst geplanten Kosten von 15 Millionen Euro wurden 13.994.163 € als zuwendungsfähig anerkannt und ein hälftiger Zuschuss von 6.997.081 € bewilligt. Die nachgeschobenen Kosten müssten noch begründet werden, wonach dann auch hier mit einer hälftigen Bezuschussung zu rechnen sei. Mit den Mehrkosten belaufe sich der Gesamtzuschuss voraussichtlich auf 7,5 Millionen Euro.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven am 26.11.2015 – 4. Bericht – 1, 2, 4, GM

c) Herr Körner berichtet über die Ferienbetreuung, die 2015 4 Wochen im Sommer und 1 Woche in den Herbstferien angeboten wurde. Im Sommer wurden 37 Kinder, im Herbst 11 Kinder betreut. Möglich gewesen wären maximal 125. An Personalaufwendungen wurden 4.567,11 € ausgegeben, die Einnahmen beliefen sich auf 2.592,50 €. Damit ergibt sich ein Defizit von 1.974,61 €. Im Jahr 2016 sind als Ferienbetreuung vier Wochen in den Sommerferien vom 04.07. – 29.07. und zwei Wochen in den Herbstferien vom 04.10. – 15.10. vorgesehen.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven am 26.11.2015 – 4. Bericht – 1

d) Herr Körner informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass die Schulangelegenheiten organisatorisch von Fachbereich 3 in den Fachbereich 1 übergegangen sind.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven am 26.11.2015 – 4. Bericht – 1, 3

6. Samtgemeindekonzert mit der Hamburger Camerata in den Jahren 2016 ff.

Frau Del Testa erläutert die Vorlage Nr. 437. Das Samtgemeindekonzert mit der Hamburger Camerata habe in den Jahren 2011-2015 in einem zweijährigen Rhythmus stattgefunden. Dies ermögliche es, in den Zwischenjahren Alternativen aus unterschiedlichen Musikrichtungen anzubieten. 2016 sei ein Gastspiel mit der kubanischen Sängerin Addys Mercedes und ihrer Band geplant. Da das Orchester Hamburger Camerata einen langen Planungsvorlauf habe, müsse man nun über die Fortsetzung der Konzertreihe ab 2017 beraten.

Nach kurzer Beratung empfiehlt der Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven **einstimmig**, das Samtgemeindekonzert mit der Hamburger Camerata bis 2019 in einem zweijährigen Rhythmus durchzuführen und die erforderlichen Haushaltsmittel bereit zu stellen.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven 26.11.2015, 1.03

## 7. Haushaltsplanung 2016 - Teilhaushalte 10-211, 10-216, 10-272 und 10-281

Der Vorsitzende ruft die Vorlage Nr. 440 auf. Zusätzlich zu den aufgeführten Teilhaushalten wird auch über den Teilhaushalt 10-251, Samtgemeindearchiv, beraten.

Zum Produkt 10-261 erläutert Herr Körner auf Anfrage, dass der Ansatz für Geschäftsaufwendungen von 13.500 auf 23.500 € den tatsächlichen Kosten angepasst wurde. Beim Investitionssammelposten wurde statt des vorgesehenen Budgets von 37.000 € ein erhöhter Betrag von 46.000 € angesetzt. Eine Begründung soll zum Finanzausschuss nachgeliefert werden.

Ratsherr Poburski fragt nach dem Produkt 10-273 im Haushaltsentwurf, in dem 2000 € für sonstige Volksbildung vorgesehen seien und ob darüber nicht im Ausschuss beraten werden müsse.

*Anmerkung: Bei dem Ansatz handelt es sich um einen festgelegten Beitrag zum Kreiskuratorium, der früher bei dem Produkt 271, Volkshochschule veranschlagt wurde.*

Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt dem Rat **einstimmig** die Veranschlagung der im Haushaltsplanentwurf 2016 vorgesehenen Haushaltsmittel in den Teilhaushalten 10-211 Grundschulen, 10-216 Gauß-Schulzentrum, 10-251 Samtgemeindearchiv, 10-272 Samtgemeindebibliothek und 10-281 Heimatpflege.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven am 26.11.2015 – Vorlage Nr. 440 – 1, 2, GM

## 8. Haushaltsplanung 2016 - Teilhaushalte 30-421 und 30-421-1

Der Vorsitzende ruft die Vorlage Nr. 439 auf. Nach einer Diskussion über mögliche Budgetierung beim AquaFit schlägt Herr Körner vor, das Thema in einer der nächsten Sitzungen zu beraten und dies eventuell für das Haushaltsjahr 2017 zu planen. Im Vorwege solle man die Angelegenheit mit dem betroffenen Hallenbadpersonal besprechen.

Der Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven empfiehlt dem Rat **einstimmig** die Veranschlagung der im Haushaltsplanentwurf 2016 vorgesehenen Haushaltsmittel in den Teilhaushalten 30-421 Förderung des Sports und 30-424-1 AquaFit.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven am 26.11.2015 – Vorlage Nr. 440 – 1, 2, 3, GM

## 9. Anfragen

a) Ratsherr Klocke nach Mitteln aus der Schulbaukasse für die Grundschule Klostergang. Herr Körner erläutert, dass für alle angemeldeten, in Bau befindlichen Schulanlagen nach altem Recht Mittel abgefordert werden können. Dies gelte auch für Nachmeldungen wegen erhöhter Kosten.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven am 26.11.2015 – 9. Anfragen – 1

b) Auf die Frage von Ratsherr Klocke führt Herr Larink aus, dass die IGS fünfzünftig geführt werde.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven am 26.11.2015 – 9. Anfragen – 1

- c) Ratsherr Kaesche fragt nach, wie sich der Arbeitskreis Schule zusammensetze. Herr Körner führt aus, dass es seit 2 Jahren eine vom Rat eingesetzte Steuerungsgruppe Schule gebe, die paritätisch zusammengesetzt sei und als Fachausschussersatz Ratsbeschlüsse vorbereite. Daraus hat sich eine Untergruppierung als Bauarbeitsgruppe gebildet, die sich aus Schulleitung, VBD, Verwaltung und Politik (Herr Setzer und Herr Wolf) zusammensetze. Diese habe nicht mit der Arbeitsgruppe Schule/Hallenbad zu tun, die sich allgemein nicht mit Bausachen befasse. Herr Kaesche fragt nach, ob denn die Steuerungsgruppe Oberschule auch für die Grundschule legitimiert sei. Herr Körner sagt zu, dies im Samtgemeindeausschuss anzusprechen und zu klären, ob die Steuerungsgruppe einfach umbenannt werden könne und in dieser Besetzung weiterarbeiten könne oder eine neue Steuerungsgruppe ins Leben gerufen werden müsse. Ratsherr Kaesche betont, dass klar seine müsse, welche Arbeitsgruppe sich mit welchen Themen beschäftige, z.B. beim Raumnutzungskonzept.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven am 26.11.2015 – 9. Anfragen – 1, GM

- d) Ratsherr Butt möchte wissen, ob sich durch den Wegfall von Räumlichkeiten, die für Flüchtlinge hergerichtet wurden, Nachteile für die Schule ergeben. Herr Larink führt aus, damit gut umgehen könne und die Stimmung nicht beeinträchtigt sei. Es gebe viele positive Ideen. Die Schule erlebe die Situation als befruchtend. Es sei gut, dass die Schüler mit der Realität konfrontiert werden. Er bietet an, nach der Sitzung die Räumlichkeiten in Augenschein zu nehmen.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven am 26.11.2015 – 9. Bericht – 1, GM

- e) Auf die Frage von Ratsherr Poburski, ob die sanierungsbedürftige Sporthalle Auswirkungen auf den Unterricht habe, antwortet Herr Larink, dies sei nicht der Fall.

Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde Zeven am 26.11.2015 – 9. Anfragen – 1, GM

Ende der Sitzung: 16.15 Uhr